

FASTENAKTION 2023

FRAU. MACHT. VERÄNDERUNG.

Text zum Videoclip „Aschermittwoch TUK – Zerrissene Welt“

Heute beginnt die Fastenzeit. Ihr seht hier einen Ausschnitt aus dem Hungertuch von Misereor. Wir wollen die nächsten Wochen immer einen Ausschnitt hinzufügen, bis das ganze Bild fertig ist, und Gedanken dazu gebärden. Gemacht hat das Bild der Künstler Emeka Udemba aus Nigeria.

(Bild vom Künstler)

Er lebt und arbeitet im Süden Deutschlands. Das farbenstarke Bild ist als Collage aus vielen ausgerissenen Zeitungsschnipseln aufgebaut: Nachrichten, Infos, Fakten, Fakes – Schicht um Schicht reißt und klebt der Künstler diese Einzelteile und macht aus ihnen etwas Neues.

Emeka Udemba will mit seinem Bild die Schönheit von der Erde zeigen. Er will aber auch zeigen, wie wir die Erde zerstören.

Im Moment gibt es auf der Erde viele Probleme. Das Klima verändert sich. Es gibt Kriege. Krankheiten gehen um die ganze Welt. Oft sind wir mit einem Problem noch **nicht** fertig, dann kommt schon das nächste Problem.

Aber unser größtes Problem ist das Klima. Denn wenn das Klima sich zu sehr verändert, kann auf der Erde **keiner** mehr leben: **Keine** Pflanze, **kein** Tier und **kein** Mensch. Denn dann gibt es immer öfter Überflutungen, verbrannte Ernte und Hitze.

(Nach dem Bild mit der Erde und den Fetzen)

In der Bibel vertraut Gott uns die Schöpfung an. Er hat uns die Aufgabe gegeben diese Welt zu schützen.

Am Aschermittwoch ruft der Prophet Joel zur Umkehr „Zerreißt nicht eure Kleider, zerreißt eure Herzen“

Ja, es ist Zeit die Schönheit der Erde zu achten und unsere Erde zu schützen. Es liegt in unseren Händen